

## Protokoll

über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Neustadt a. Rbge. am Mittwoch, 06.01.2016, 19:00 Uhr, Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

### Ortsbürgermeister/in

Herr Klaus-Peter Sommer

### Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Steffen Schlakat

### Mitglieder

Herr Mustafa Erkan  
Herr Klaus Hibbe  
Herr Thomas Iseke  
Herr Hans-Günther Jabusch  
Herr Alexander Justus  
Frau Kerstin Ohlau  
Herr Willi Ostermann  
Herr Heinz-Jürgen Richter  
Frau Magdalena Rozanska  
Herr Heinrich Schmidt  
Frau Jane Stebner-Schuhknecht  
Frau Sabine Wernich

### Beratende Mitglieder

Frau Ute Lamla  
Herr Dirk Salzmann

### Verwaltungsangehörige

Frau Marie Rabe

Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

### Zuhörer/innen

9 Personen, davon 1 Vertreter  
der örtlichen Presse

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr  
Sitzungsende: 20:14 Uhr

## Tagesordnung

Vorlage Nr.

### I. Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 02.12.2015
3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
4. Entwicklung Marktstraße-Süd
5. Weihnachtsmarkt
6. Bekanntgaben
- 6.1. Sitzungstermine 2016
7. Anfragen

**2015/313**

Vorlage Nr.

## I. Öffentlicher Teil

### **1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Ortsbürgermeister Sommer eröffnet die Sitzung; er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Frau Stoy fehlt entschuldigt.

Der Ortsrat beschließt sodann auf Antrag von Herrn Sommer einstimmig, den öffentlichen Teil der Tagesordnung um den Punkt „Weihnachtsmarkt“ zu erweitern, um rechtzeitig über die Verlängerung auslaufender Verträge der Gemeinschaft für Wirtschaftsförderung mit den Beschickern des Weihnachtsmarktes entscheiden zu können. Zu Tagesordnungspunkt I.4 erklärt Herr Sommer, dass die Thematik aufgrund berechtigter Bitten einiger Ortsratsmitglieder in der heutigen Sitzung behandelt werden solle.

### **2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 02.12.2015**

Der Ortsrat fasst bei 2 Enthaltungen einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 02.12.2015 wird genehmigt.

### **3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Die Anfragen eines Einwohners zum Geländer am Gehweg an der Herzog-Erich-Allee zwischen Schlosskreuzung und Leinebrücke sowie zu den Schaltungen der Fußgängerampeln in der Innenstadt werden zwecks Beantwortung an die Verwaltung weitergeleitet.

Zwei weitere Anfragen von Einwohnern zum geplanten Rathausneubau werden von den Ortsratsmitgliedern abschließend beantwortet. Herr Ostermann moniert, dass die in diesem Zusammenhang verfassten Anträge der Ratsfraktionen nicht vor der Sitzung an die Ortsratsmitglieder versandt wurden.

### **4. Entwicklung Marktstraße-Süd**

Herr Iseke bemerkt in Bezug auf den Beschluss zur Errichtung eines Rathauses am Standort Marktstraße-Süd, dass die im Rahmen der Standortuntersuchung ermittelten Zahlen nunmehr älter als zwei Jahre seien. Eine Verknüpfung des Neubaus mit Einzelhandelsflächen sei zu diesem Zeitpunkt noch nicht angedacht gewesen. Da ein entsprechendes Vorhaben unter der Voraussetzung der Aufhebung des Einzelhandelskonzeptes auch an der Nienburger Straße realisiert werden könnte, sollten diesbezügliche Entwicklungspotenziale seiner Ansicht nach zunächst auch für

diesen Standort geprüft werden.

Frau Wernich zeigt sich erfreut über die Beratung der Thematik im Ortsrat, da trotz Veröffentlichung der Vorlage zur Entwicklung des Bereiches Marktstraße-Süd im April 2015 bisher keine Diskussion stattgefunden habe. Der Neubau eines Rathauses sei wichtig, um angemessene Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung zu schaffen. Die Fraktion B'90/Die Grünen fordere einen Eigenbau als Aushängeschild der Stadtverwaltung ohne Beteiligung von Investoren - bevorzugt am Standort Marktstraße-Süd.

Ortsbürgermeister Sommer teilt auf Anfrage von Herrn Iseke mit, dass die Fraktionen SPD und CDU ihre Vorstellungen erst in der Ratssitzung am 07.01.2016 kundtun würden. Eine sinnvolle Stellungnahme im Ortsrat könne erst nach der Entscheidung des Rates über die einzelnen Anträge der Ratsfraktionen erfolgen. Die Behandlung der Thematik in der heutigen Sitzung habe er auf Antrag der Ortsratsmitglieder aus den Fraktionen B'90/Die Grünen, UWG und FDP angesetzt. Herr Sommer stellt klar, dass die in der Presse veröffentlichten Informationen über die Ziele und Wünsche der Fraktionen SPD und CDU unvollständig und teilweise missverständlich gewesen seien.

Herr Iseke, Frau Lamla und Frau Wernich bringen ihr Unverständnis über diese Äußerungen zum Ausdruck.

Herr Hibbe geht daraufhin kurz auf den bisherigen Verlauf der Beratungen und Verhandlungen in Bezug auf die Entwicklung des Bereiches Marktstraße-Süd ein. Neben einem Rathausneubau werde auch das Ziel verfolgt, im Rahmen eines kombinierten Gebäudekomplexes großflächigen Einzelhandel anzusiedeln. Man habe zunächst die Diskussion wieder anstoßen wollen, um im weiteren Verlauf detailliertere Vorstellungen zu formulieren, so Herr Hibbe. In diesem Zusammenhang sollten auch die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger einbezogen werden.

## **5. Weihnachtsmarkt**

Herr Hibbe berichtet, dass die Gemeinschaft für Wirtschaftsförderung (GfW) den Weihnachtsmarkt der Kernstadt seit 1998 „im Auftrag“ des Orsrates organisiere und durchführe. Mehrjährige Verträge zwischen der GfW und den Schaustellern des Marktes würden im Jahr 2016 auslaufen. Um den Marktbesuchern und der GfW Sicherheit für Investitionen und weitere Planungen zu geben, sollten die Verträge schnellstmöglich für fünf weitere Jahre verlängert werden, so Herr Hibbe.

Herr Ostermann lobt die bisherige Arbeit der GfW und regt einen Gedankenaustausch zwischen Ortsrat und den Verantwortlichen der Gemeinschaft an, um Ideen für eine noch attraktivere Gestaltung des Weihnachtsmarktes erarbeiten zu können.

Daraufhin fasst der Ortsrat einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Die GfW wird gebeten, mit den Beschickern des Weihnachtsmarktes in der Kernstadt Verträge für 5 weitere Jahre abzuschließen.

## 6. Bekanntgaben

Bekanntgaben liegen nicht vor.

### 6.1. Sitzungstermine 2016

2015/313

Der Ortsrat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

## 7. Anfragen

- a) Herr Iseke fragt unter Verweis auf die Parkplatznot auf beiden Seiten des Bahnhofes an, wie die Umwandlung des ehemaligen provisorischen ZOB in einen Parkplatz erreicht werden solle. Er möchte wissen, ob die Regionsumlage um den entgangenen Nutzungswert eines Parkplatzes gekürzt werden könne, wenn die Region einer entsprechenden Nutzung der Fläche weiter im Weg stehe.

Ortsbürgermeister Sommer berichtet über die eindeutige Ansage der Region Hannover, eine Erschließung über den ZOB zu verhindern, um eine Behinderung des Busverkehrs durch Pkw auszuschließen. Die Wirtschaftsbetriebe Neustadt hätten einen Bauantrag zur Errichtung eines Parkplatzes auf der Fläche des provisorischen ZOB gestellt, die erforderlichen Stellungnahmen würden von der Verwaltung eingeholt.

- b) Frau Wernich berichtet über den radikalen Rückschnitt von Hecken im Bereich zwischen Sterntalerstraße und Memeler Straße. Sie fragt an, warum kein sukzessiver Rückschnitt erfolgt sei und was die Verwaltung tun werde, um diesen künftig wieder zu gewährleisten.
- c) Herr Schlakat fragt an, ob eine Instandsetzung der Wege „An der Torfbahn“ und „Am Hüttengleis“ durch eine neue Schotterung oder anderweitige Aufwertung möglich sei.
- d) Herr Schlakat fragt außerdem an, ob an der Ecke Hüttengleis/Kornstraße ein Hundekotbeutelspender aufgestellt werden könne. Ortsbürgermeister Sommer ergänzt, dass diese Spender auch regelmäßig aufgefüllt werden müssten. An der Leutnantswiese sei dies nicht der Fall.

### Hinweis der Verwaltung:

*Eine Stellungnahme des Fachdienstes Stadtgrün zu den Anfragen I.7 b) – d) ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.*

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Ortsbürgermeister Sommer den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:08 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 11.01.2016